



Attraktiver Steuerstandort Schweiz

In der Schweiz sind die Einnahmen aus der Einkommenssteuer und aus den Unternehmenssteuern die mit Abstand wichtigsten Finanzierungsquellen der Staatstätigkeit. Bei beiden Steuern kommt eine Minderheit der Steuerpflichtigen für den Hauptteil der Erträge auf.

Die Statistik der Steuerverwaltung zeigt, dass bei der Einkommenssteuer in den vergangenen zwei Jahrzehnten sämtliche Einkommensklassen, besonders die unteren Einkommen sowie die Familien, steuerlich entlastet wurden. Zwar konnten die Effekte der Teuerung nur unter Zuhilfenahme von Annahmen (zum Beispiel darüber, wie sich die Verteilung innerhalb der Einkommensklassen entwickelt respektive wie sie sich verschoben hat) annäherungsweise geschätzt werden. Entsprechende Ansätze bestätigen aber die statistische Aussage.

Die Einnahmen aus Unternehmenssteuern und Arbeitgeberbeiträgen für die Sozialversicherungen haben in den letzten 25 Jahren im Vergleich zum Wirtschaftswachstum und den übrigen Staatseinnahmen überproportional stark zugenommen. Zum Erhalt des Steuersubstrats und der Arbeitsplätze in unserem Land muss der Attraktivität des Unternehmensstandorts Schweiz deshalb Sorge getragen werden.